



Institut für Germanistik

Leipziger Literaturwissenschaftliches Colloquium (LLC) Programm für das Sommersemester 2025

Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium (LLC) ist eine am Institut für Germanistik der Universität Leipzig angesiedelte Vortragsreihe, in der aktuelle Themen und Projekte der Literaturwissenschaft vorgestellt und diskutiert werden. Die Reihe wendet sich an Literaturwissenschaftlerinnen und Literaturwissenschaftler, an Studierende der Geisteswissenschaften und an ein allgemeines Publikum. Das Leipziger Literaturwissenschaftliche Colloquium ist ein kritisches Forum, das die Möglichkeit bietet, ungelöste Probleme und offene Fragen, welche die Literaturwissenschaft umtreiben, in konzentrierter und für eine Vielfalt von Ergebnissen offener Atmosphäre zu besprechen. Alle Interessierten von innerhalb und außerhalb der Universität sind herzlich willkommen!

Ort: Seminargebäude der Universität Leipzig, Universitätsstraße 1, Raum 127

Beginn: jeweils um 19.15 Uhr

14.05.2025	Lena Hoffmann (Bielefeld)	„Diversitybücher – fuck off.“ Poetiken der Kinder- und Jugendliteratur zwischen Kunst und Pädagogik
04.06.2025	Alain Sonyem (Leipzig)	Literatur, Rassismuskonstruktionen, Gesellschaftlicher Zusammenhalt
18.06.2025	Eva Blome (München)	Feldforschungspoesie. Zum Verhältnis von (Auto-)Ethnographie und Literatur
02.07.2025	Nikolas Immer (Leipzig)	Vom Weltschmerz zum "Urakkord". Richard Dehmel als Lyriker der Moderne

Veranstalter: Dieter Burdorf, Leonhard Herrmann, Anna Stemmann

Kontakt: llc@uni-leipzig.de

Home: <https://research.uni-leipzig.de/llc/>